Early Journal Content on JSTOR, Free to Anyone in the World

This article is one of nearly 500,000 scholarly works digitized and made freely available to everyone in the world by JSTOR.

Known as the Early Journal Content, this set of works include research articles, news, letters, and other writings published in more than 200 of the oldest leading academic journals. The works date from the mid-seventeenth to the early twentieth centuries.

We encourage people to read and share the Early Journal Content openly and to tell others that this resource exists. People may post this content online or redistribute in any way for non-commercial purposes.

Read more about Early Journal Content at http://about.jstor.org/participate-jstor/individuals/early-journal-content.

JSTOR is a digital library of academic journals, books, and primary source objects. JSTOR helps people discover, use, and build upon a wide range of content through a powerful research and teaching platform, and preserves this content for future generations. JSTOR is part of ITHAKA, a not-for-profit organization that also includes Ithaka S+R and Portico. For more information about JSTOR, please contact support@jstor.org.

Monatshefte

für deutsche Sprache und Pädagogik.

(Früher: **Pädagogische Monatshefte.**)

A MONTHLY

DEVOTED TO THE STUDY OF GERMAN AND PEDAGOGY.

Organ des

Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerbundes.

Jahrgang XIV. **Mai 1913.** **Heft 5.**

(Offiziell.)

Die 41. Jahresversammlung des Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerbundes.

Toledo, Ohio, 30. Juni bis 3. Juli 1913.

Aufrufe.

Zum zweiten Male in der Geschichte des Nationalen Deutschamerikanischen Lehrerbundes gedenkt Toledo, Ohio, die Jahresversammlung zu beherbergen. Fast vier Dezennien sind verstrichen, seit die erste Tagung in den gastlichen Mauern der Stadt am Maumee stattfand. Nun ergeht wiederum eine herzliche Einladung an alle Freunde einer fortschrittlichen, allseitigen und vernunftgemässen Erziehung, vor allem aber an die Mitglieder des Lehrerbundes, zum Besuche des 41sten deutschamerikanischen Lehrertages in Toledo vom 30sten Juni bis 3ten Juli. Jede Lehrkraft dieses Landes sollte es als Ehrenpflicht betrachten, durch Kommen und tatkräftiges Mitarbeiten Zeugnis abzulegen, dass Ziele und Bestrebungen des Bundes ihre eigene Sache sind. Vieles ist im Laufe der Zeit angebahnt, manches ist erreicht worden; aber weit mehr noch vermag zu geschehen. Gilt es doch, das germanische Erbteil zu wahren und die höchsten Schätze des Geistes und des Gemütes hegend und pflegend der Mit- und Nachwelt zu überliefern. Der Gedankenaustausch mit Kollegen und Freunden, sowie das Zusammentreffen mit Gleichgesinnten kann nicht verfehlen, befruchtend auf das eigene Sollen und Wollen einzuwirken.

Eine entsprechende Reihe von Vorträgen und Referaten ist bereits gesichert und wichtigen Berichten wird weiter Raum gegeben werden. Stehe keiner zurück in der Kundgebung seiner Ansichten und Erfahrungen.

Toledo als Konventionsstadt kann manche Vorzüge beanspruchen; es ist ausserordentlich günstig gelegen und bequem erreichbar. Ferner bietet sich die Möglichkeit, von dort aus weitere Erholungsreisen zu unternehmen. Für die Unterkunft und Unterhaltung der Gäste wird auf das Beste gesorgt sein.

Der Vollzugsausschuss des Bundesvorstandes:

Dr. H. H. Fick, Cincinnati, Präsident.
Carl Herzog, New York, 1. Vize-Präsident.
Ed. Spanhoofd, Concord, N. H., 2. Vize-Präsident.
Emil Kramer, Cincinnati, 1. Schriftführer.
Bertha Raab, Buffalo, 2. Schriftführer.
Karl Engelmann, Milwaukee, Schatzmeister.

Im Anschluss an den vorstehenden Aufruf des Vollzugsauschusses des Bundesvorstandes erlauben wir uns, alle deutschen Lehrkräfte, alle Freunde des deutschen Unterrichtes, der deutschen Sprache, der deutschen Literatur, deutschen Geistes und deutschen Lebens zum Besuch des 41sten Lehrertages einzuladen.

Toledo bietet allen diesen Freunden ein herzliches Willkommen, und wird das Seinige tun, um den Gästen den Aufenthalt in seinen Mauern so angenehm und genussreich wie möglich zu gestalten, so dass den Teilnehmern die Tage vom 30sten Juni bis zum 3ten Juli, 1913, Tage einer freundlichen Erinnerung sein werden.

Der Ortsausschuss:

Wilhelm Renz.
Walter Heer.
Walter Eversmann.
Heinrich Gerber.
Frl. Emma Fenneberg.
Frau Uris.
Louis Becker.
John Ulmer.
F. Hillenkamp.
G. F. Lok.
Leopold Fischer.

In Bezug auf Einquartierung wende man sich an den Vorsitzer des Einquartierungskomitees, *Herrn Franz Hillenkamp, 2123 Vermont Ave., Toledo, O.*
Hotels bewilligen die folgenden Raten:

***Boody House*, Zimmer für eine Person $1.00.**
Zimmer für eine Person mit Badegelegenheit $2.00 und aufwärts.
Zimmer für zwei Personen mit Badeeinrichtung $2.00—$2.50 und aufwärts (d. h. $1.00—$1.25 pro Person).

***Jefferson House*, $1.00—$2.00 für eine Person; $1.50—$3.00 mit Bad, für zwei Personen.**

***Toledo Hotel*, $1.00—$1.50 für eine Person.**